

■ ■ ■ PRINECT ■ ■
ANWENDERTAGE

18. und 19. April 2008



Herzlich willkommen bei den Prinect Anwendertagen – am 18. und 19. April 2008 in der Print Media Academy in Heidelberg

Wie verändert Prinect den Druckerei-Alltag? Welche Chancen bietet die integrierte Produktion? Worauf muss bei Integrationsprojekten besonders geachtet werden? Antworten geben die Prinect Anwendertage am 18. und 19. April 2008. Wir laden Sie ganz herzlich in die Print Media Academy ein – zu einem umfassenden Erfahrungsaustausch, organisiert von Prinect Anwendern für Prinect Anwender.

Der erste Veranstaltungstag steht im Zeichen des integrierten Druckerei-Workflows: Im Mittelpunkt stehen neue technische Entwicklungen – und ihr Nutzen für die Anwender. Die Herausforderungen bei der Integration werden aufgezeigt und offen diskutiert. Außerdem ermöglicht Heidelberg Ihnen bereits einen Ausblick auf einige drupa-Highlights. Der zweite Tag ist ganz für den praktischen Austausch in verschiedenen Workshops reserviert.

Interessiert? Melden Sie sich gleich heute mit dem angefügten Faxformular an – die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Wir freuen uns auf Sie!

Organisationsteam

Frank Karl, Rete Medienhaus GmbH, Freiburg
Martin Klein, ctrl-s prepress GmbH, Stuttgart
Thomas Madel, C. Maurer Druck und Verlag, Geislingen
Thomas Schubert, Förster & Borries GmbH, Zwickau
Tobias Prions, Donner & Nagel GmbH, Essen
Walter Grasl, Grasl Druck & Medien GmbH, Bad Vöslau

Kontakt

Heidelberger Druckmaschinen
Vertrieb Deutschland GmbH
Telefon 01 80-4 33 83 26
E-Mail: PATTeam@heidelberg.com
www.de.heidelberg.com

Freitag, 18. April 2008

Print Media Academy

Vorträge und Diskussionen

Moderation: Frank Karl und Martin Klein

9.00 Empfang mit Kaffee und Tee

9.30 **Begrüßung und Vorstellung der Agenda**

9.45 **Reklamationen – ultimative Katastrophe oder Chance?**

Schreckgespenst Reklamation? Erfahren Sie, wie professionelles Reklamationsmanagement den Schaden nicht nur minimieren, sondern sogar etwas Positives für die Kundenbindung bewirken kann.

Dr. Wolfgang Jeschke, GC Graphic Consult GmbH

10.15 **Remote Abstimmung mit Kunden**

„Wer in Zukunft für uns drucken will, muss farbverbindliches Remote Soft-Proofing anbieten!“, so der New Yorker „Time Magazin“-Konzern im Jahr 2007. Bereits 1995 hatte der Konzern CTP eingefordert: Der weltweite Siegeszug des Verfahrens ist unbestritten. Geschieht nun Ähnliches bei Remote Soft-Proofing? Lernen Sie die aktuelle Situation in den USA kennen. Informieren Sie sich über aktuelle technische Möglichkeiten und die Erwartungen für Deutschland.

11.00 Kaffeepause



11.30 Strategien fürs Archiv

Grafische Betriebe wenden unterschiedlichste Verfahren an, um bearbeitete Daten zu sichern und zu archivieren. Die Strategien variieren: Sie reichen von der Aussage „Wir archivieren gar nichts“ bis hin zu rechenzentrumsartigen Bandrobotern und Online-Archiven. Informieren Sie sich, welche Erfahrungen Anwender mit ihrer Archivierungssoftware gemacht haben. Diskutieren Sie über die Vorzüge der Lösungen.

Volkmar Jahnelt, Druckerei Vettters GmbH & Co. KG, für Heidelberg Jetbase
Walter Grasl, Grasl Druck & Neue Medien GmbH, für Archiware PressStore
Dr. Peter Leu, Heidelberger Druckmaschinen AG, für Heidelberg Prinect Archive System

12.30 Moderne Netzwerke – ein Plus an Sicherheit oder teurer Schnickschnack?

Hard- und Softwarelösungen für die Druckindustrie werden immer komplexer. Auch deshalb ist eine leistungsfähige und zuverlässige Informationstechnologie (IT) für Druckereien inzwischen unentbehrlich. Werden beispielsweise überalterte Komponenten eingesetzt, kann es zu Fehlern kommen, deren Ursache jedoch gar nicht in der IT gesucht wird. Die Diskussion zeigt Beispiele und bietet Lösungsmöglichkeiten.

Thomas Kröncke, Heidelberger Druckmaschinen Vertrieb Deutschland GmbH

13.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 JDF-Integration „Real Life“

Welchen Nutzen bringt die JDF-Integration? Was geht und was geht nicht? Wie sind die Erwartungen für die Zukunft? Im Jahr vier nach der Verfügbarkeit erster JDF-basierter Workflow-Systeme stellen Anwender ihre Integrationsprojekte vor: den Status, den Nutzen und den Blick nach vorne. Stellen Sie ihnen Ihre Fragen!

14.45 JDF 3rd Party MIS

Zwei Welten treffen aufeinander: Produktions- und MIS-Systeme unterschiedlicher Hersteller müssen eng verzahnt arbeiten, wenn Vernetzungsprojekte ihren vollen Nutzen entfalten sollen. Doch wie funktioniert die Zusammenarbeit in der Realität? Welche Anbindungen sind bereits realisiert? Lernen Sie von den Erfahrungen verschiedener Anwender.

15.15 Kaffeepause

15.45 Prinect drupa Vorschau

Auch 2008 zündet Heidelberg auf der drupa wieder ein Feuerwerk an Innovationen. Erfahren Sie von den Machern von Prinect bereits vorab, worauf Sie sich freuen können. *Jörg Bauer, Heidelberger Druckmaschinen AG*
Axel Zöller, Heidelberger Druckmaschinen AG



Print Media Center

16.30 – 18.00 Live-Präsentationen im Wechsel

Prinect Live

Erleben Sie die Zukunft der integrierten Druckproduktion – von der Auftragsannahme bis zum fertigen Produkt. Exklusiv in der komplett integrierten Druckerei von Heidelberg.

Prinect Inpress Control

Farbe und Passer bei laufender Maschine kontrollieren und regeln: Lernen Sie Prinect Inpress Control kennen, das Inline-Messsystem von Heidelberg. Live im Betrieb an der Speedmaster CD 74.

Prinect Drucksaal Innovationen

Zur drupa stellt Heidelberg wichtige Innovationen rund um die Druckmaschine vor. Freuen Sie sich auf eine Vorschau auf eines der Messehighlights.

18.00 Ausklang des Tagesprogramms mit Prinect Stammtisch

19.30 Gemeinsames Abendessen

Genießen Sie den Austausch mit Kollegen und Experten von Heidelberg in kommunikativer Atmosphäre im Foyer der Print Media Academy.



Samstag, 19. April 2008

Print Media Academy

Workshops

Der zweite Veranstaltungstag ist in drei Blöcke mit jeweils vier bis fünf gleichzeitig stattfindenden Workshops untergliedert. Bitte melden Sie sich mit der Faxantwort für die drei Workshops Ihrer Wahl an. Denn: Die Teilnehmerzahlen sind begrenzt.

8.30 – 9.15 **Empfang mit Kaffee und Tee**

9.15 – 9.30 **Begrüßung, Zusammenfassung des Vortages und Einführung in die Workshops**

9.30 – 11.00 **Parallel: Workshops 1–5**

Workshop 1: Prinect Signa Station

Informieren Sie sich über die Neuheiten der Prinect Signa Station in der Version 4.0. Wesentliche Erweiterungen gibt es insbesondere bei der Versionserstellung und dem Handling. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Produktion deutlich vereinfachen und sicherer machen können.

*Moderation: Thomas Madel, C. Maurer Druck und Verlag
Sabine Roob, Heidelberger Druckmaschinen AG
Peter Kastenholz, Heidelberger Druckmaschinen AG*

Workshop 2: PDF/X4 – ein neuer Standard?

Die vierte Variante der ISO-Norm über den PDF-basierten Datenaustausch integriert nun auch Transparenz, Ebenen und JPEG2000-Komprimierung. Ihr Ziel ist es, den Datenaustausch produktions-sicherer zu machen. Doch welche Auswirkungen haben die Neuerungen? Wird lediglich Verantwortung von den Datenerzeugern auf die Dienstleister abgeschoben – oder bringt die veränderte Norm beiden Seiten Vorteile? Welche Werkzeuge und Technologien sind notwendig, um PDF/X4-konforme Daten erzeugen und verarbeiten zu können?

*Moderation: Thomas Schubert, Förster & Borries GmbH
Robert Zacherl, Impressed GmbH*

Workshop 3: Integrierte Druckproduktion

MIS-System, Vorstufen-Workflow, Drucksaalmanagement und Weiterverarbeitung – komplett in ein System integriert? Inklusive einer elektronischen Plantafel mit Frühwarnsystem? Der Druckerei-Workflow aus einem Guss ist mit Prinect bereits Realität: Lernen Sie drupa-Innovationen kennen und informieren Sie sich bei Anwendern.

Moderation: Walter Grasl, Grasl Druck & Medien GmbH

Reiner Bachthaler, Heidelberger Druckmaschinen AG

Bernhard Wagensommer, Heidelberger Druckmaschinen AG

Workshop 4: Vorteile verschiedener in Prinect Prinance integrierter Online-Services

Web-to-Print- und Web-Service-Komponenten werden unmittelbar in den kaufmännischen Workflow und in den Produktionsworkflow integriert. Sehen Sie, welche Möglichkeiten Prinect Prinance heute schon bietet und was in naher Zukunft an Funktionalitäten hinzukommt.

Karsten Thomas, alphagraph team GmbH

Workshop 5: Einsatz von LCD-Bildschirmen für Softproof-Lösungen

Voraussetzungen für farbverbindliche Softproofs sind ein hochwertiger Monitor und das Wissen um Kalibrierung und Profilierung. Lernen Sie die Anforderungen an die Monitor-Hardware kennen: an den Farbraum, die Rechengenauigkeit und die Tonwertcharakteristik sowie den Einfluss des Umgebungslichts. Erfahren Sie, wie sich Kalibration und Profilierung mithilfe des EIZO ColorNavigators einfach und präzise durchführen lassen. Und sehen Sie, wie nahe die Bildwiedergabe beispielsweise in Adobe Photoshop an den Auflagendruck auf Papier heranreicht.

Armin Collong, Avnet Technology Solutions GmbH

Anton Gerhardt, Avnet Technology Solutions GmbH

11.00 – 11.30 Kaffeepause

11.30 – 13.00 Parallel: Workshops 6–9

Workshop 6: Prinect PDF Toolbox

Die Prinect PDF Toolbox 4 und ihre Module:

- Neuerungen und Erweiterungen
- PDF-Assistent und Preflight
- Color Editor: Farbauftragsreduzierung
- Lackeditor
- Versionierungsassistent
- Tools und „Toolchen“ – interessante Hilfen für Mac-Anwender

Moderation: Frank Karl, Medienhaus RETE GmbH

Jörg Mostert, Heidelberger Druckmaschinen Vertrieb

Deutschland GmbH

Workshop 7: Printready Remote Access

Das 24/7-Kundenportal Prinect Remote Access hat bereits im vergangenen Jahr reges Interesse geweckt. Der aktuelle Workshop informiert über Veränderungen, die Remote Access in der Version 4.0 erfahren wird. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Austausch zwischen Remote Access Anwendern. Erfahren Sie, wie Sie als Prinect Printready Anwender das Kundenportal Prinect Remote Access sinnvoll nutzen können.

Moderation: Martin Klein, ctrl-s prepress GmbH

Wiebke Stoltenberg, Heidelberger Druckmaschinen AG

Meino v. Spreckelsen, Heidelberger Druckmaschinen AG

Workshop 8: Integrierte Druckproduktion

Siehe Workshop 3 auf Seite 8.

Workshop 9: Einsatz von LCD-Bildschirmen für Softproof-Lösungen

Siehe Workshop 5 auf Seite 8.

13.00 – 14.00 Gemeinsames Mittagessen

14.00 – 16.00 Parallel: Workshops 10–13

Workshop 10: Automatisierter Workflow mit Prinect Printready

Auf der drupa 2008 stellt Heidelberg das Automatisierungstool Prinect Printready in der neuen Version 4.0 vor. Dabei ist das Prinect Cockpit längst vom reinen Steuerpult zur Zentrale für alle Vorstufenaufgaben geworden. Und: Es kann weiter wachsen und die Funktion auch im Drucksaal und in der Weiterverarbeitung übernehmen. Informieren Sie sich über innovative Features, wie den Jobfinder oder ein neues Versioning. Erfahren Sie weitere Neuigkeiten – bei einer umfangreichen Diskussion zwischen den Entwicklern, dem Produktmanagement von Heidelberg und den Betatestern.

Moderation: Martin Klein, ctrl-s prepress GmbH

Wiebke Stoltenberg, Heidelberger Druckmaschinen AG

Meino v. Spreckelsen, Heidelberger Druckmaschinen AG

Workshop 11: Adobe Creative Suite – die Potenziale ausschöpfen

Erfahren Sie Neues über die Adobe Creative Suite – bei einem Überblick über Funktionen, die nicht allen Anwendern bekannt sind. Wir zeigen Ihnen beispielsweise, wie Sie Daten effizient mit Adobe Bridge verwalten können oder wie einfach sich Acrobat Connect für Meetings und Präsentationen nutzen lässt. Lernen Sie wichtige, zeitsparende Features kennen, die Ihnen neue Möglichkeiten bei Ihrer täglichen Arbeit eröffnen.

Moderation: Tobias Prions, Donner & Nagel GmbH

Alexander Hoff, Adobe Systems GmbH

Workshop 12: Integrierte Druckproduktion

Siehe Workshop 3 auf Seite 8.

Workshop 13: Vorteile verschiedener in Prinect Prinance integrierter Online-Services

Siehe Workshop 4 auf Seite 8.

16.00 Zusammenfassung des Tages

16.30 Ende der Veranstaltung

Informationen zur Anmeldung

Veranstaltungsort

Heidelberger Druckmaschinen AG
Print Media Academy
Kurfürsten-Anlage 52–60
69115 Heidelberg

Teilnahme

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine schriftliche Anmeldung ist daher erforderlich. Bitte nutzen Sie dazu das angefügte Faxformular.

Übernachtung

Anbei eine Auswahl an Hotels in Heidelberg. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung unter dem Stichwort „Prinect Anwendertreffen“ selbst vor.

1. Hotel Central

Kaiserstraße 75
69115 Heidelberg
Telefon: 0 62 21-2 06 41
www.hotel-central-heidelberg.de

2. KulturBrauerei Heidelberg AG

Hotel & Brauhaus
Leyergasse 6
69117 Heidelberg
Telefon: 0 62 21-5 02 98-0
www.heidelberger-kulturbrauerei.de

3. NH Hotel

Bergheimer Straße 91
69115 Heidelberg
Telefon: 0 62 21-1 32 70
www.nh-hotels.de



